

NEVALISTEN IN HOCHFORM -

le flogen  
Kölner

Lokalseite 2



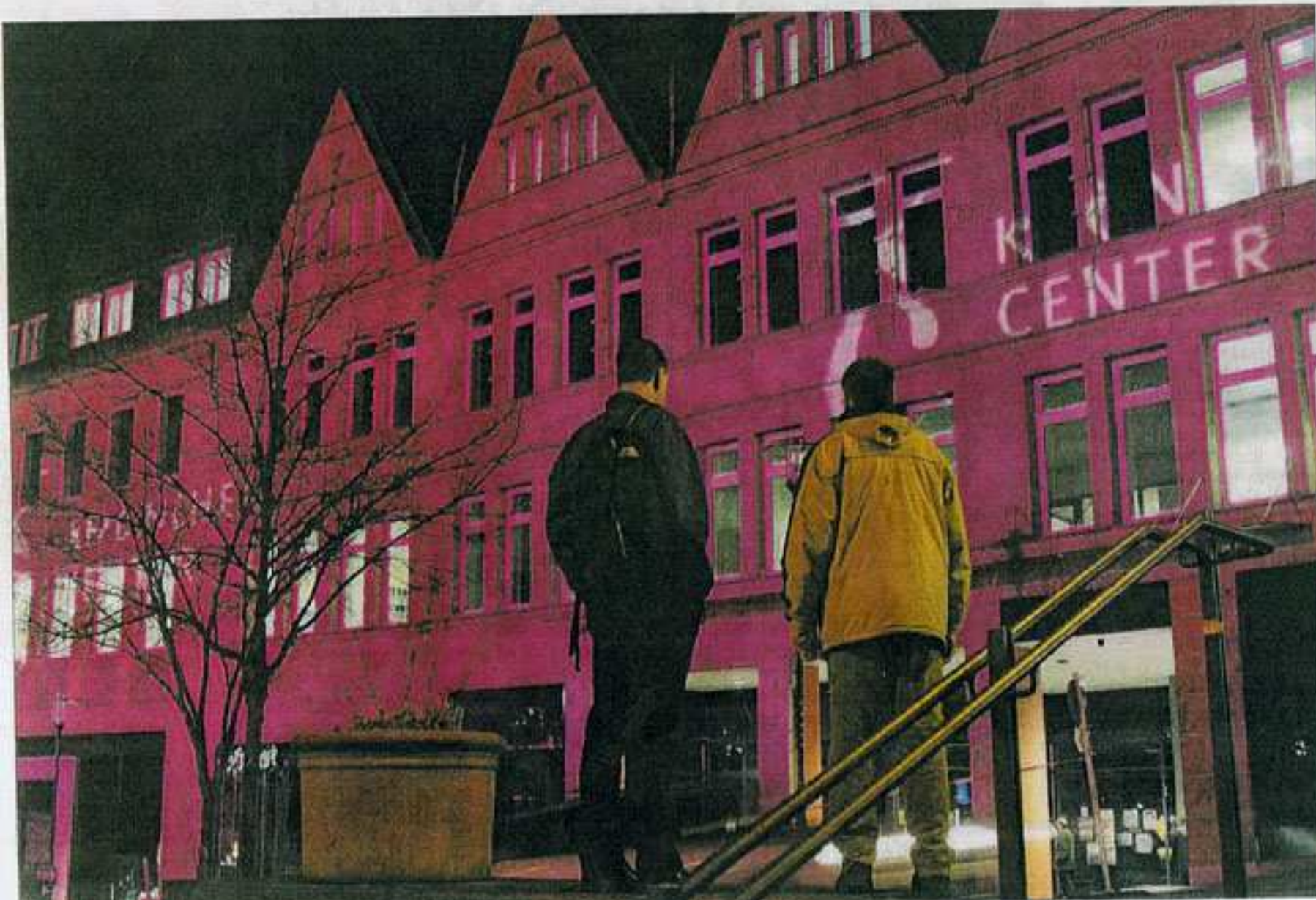
- ROCK 'N' ROLL HINTERGRÜNDE-

Veranstalter-Legende  
Fritz Rau unterhält mit  
tollen Anekdoten Lokalseite 4



- JOCKEL-ABSCHIED -

Mit einem karnevalistischen  
Feuerwerk verabschiedete sich der  
Jockel-Club. Netphen/Wilnsdorf



## Center unterm Krönchen strahlt über den Markt

SIEGEN. (wp) Das Krönchen-Center ist eröffnet. Nach über acht Monaten Bauzeit und 3,5 Millionen Euro Investitionen ist die neue Heimat für Stadtbücherei, Stadtarchiv und Volkshochschule fertig. Vor über hundert geladenen Gästen eröffneten Landesbauminister Oliver Wittke und Bürgermeister Ulf Stötzel das neue KrönchenCenter im al-

Anzeige

Das Büro- und Systemhaus



57072 Siegen | Hagener Straße 67  
Tel 0271 4881-0 | www.hees.de

ten Kaufhof-Gebäude am Markt. Für die Kulturinstitute ist der Umzug ein Quantensprung: Die Stadtbücherei kann jetzt auf 2000 qm moderne Bibliothekskonzepte verwirklichen, die VHS hat jetzt moderne Funktionsräume, und für das Stadtarchiv bedeutet der Umzug die „Entwicklung von der Käfighaltung zur Freilandhaltung“, wie Stadtarchivar Ludwig



*Elfen führten das Publikum – etwa 4000 Besucher kamen an den beiden Tagen – durch das Programm im Krönchen-Center. Nicht nur den Erwachsenen wurde einiges geboten, sondern Zirkuswerkstatt, Pettersson und Findus sowie Mitmachaktionen begeisterten auch die Kleinen.*



**Das Krönchen-Center** ist am Wochenende feierlich eröffnet worden. Weiter aufwärts gehen soll es nun mit der Besucherfrequenz: Nachdem bereits im vergangenen November ein Lebensmittelmarkt im Basement seine Ladentür geöffnet hatte, steht seit Samstag auch das kommunale Informations- und Bildungszentrum im Center der Stadt Siegen für jedermann offen. Rund 1000 Besucher täglich erwarten künftig die Bücherei, das Stadtarchiv, die Volkshochschule des Oberzentrums wie auch die

Brüder-Busch-Gedenkstätte. Bevor das Zentrum im Center mit einem breiten und bunten Programm von der Siegener Bevölkerung in Betrieb genommen werden konnte, gab es bis zur großen Eröffnungsfeier jede Menge zu tun. In lediglich achteinhalb Monaten wurden auf den drei Etagen des Zentrums mit ihren 6000 Quadratmetern Fläche immerhin 1000 Tonnen Bauschutt beseitigt, Tausende von Quadratmetern an neuen Decken und Wänden eingezogen. Insgesamt 53 heimische Betriebe mit 250 Handwerkern auf der Baustelle richteten die Geschosse her.